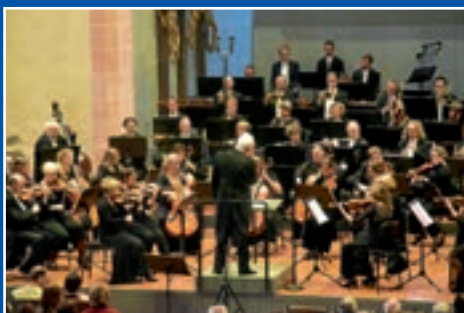




Die Realschule freut sich über eine großzügige Spende in Höhe von 3.000 Euro aus dem PS-Reinertrag der Sparkasse Schwarzwald-Baar.

Seite 4



Am Dreikönigstag 2017 spielt Jörg Iwer mit seinen Musikerinnen und Musikern des Sinfonieorchesters Villingen-Schwenningen im Mozart Saal der Donauhallen zum Neujahrskonzert auf.

Seite 7

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung	Seite 3
Notdienste	Seite 5
Veranstaltungen	Seite 5
Vereinsnachrichten	Seite 15
Sportnachrichten	Seite 17
Kirchliche Mitteilungen	Seite 18



Zum 150. Todestag
Johann Wenzel Kalliwodas

**Kammerkonzert mit Werken
von Johann Wenzel Kalliwoda**

Samstag, 3. Dezember 2016, 20:00 Uhr,
Strawinsky Saal, Donauhallen
Weitere Informationen im Innenteil.



Fürstlich Fürstenbergisches Archiv Donaueschingen

Öffentliche Bekanntmachungen



Sitzung des Gemeinderates am 06.12.2016

Am kommenden Dienstag, den 06.12.2016, findet **in den Donauhallen, Seminarbereich (Stockhausen Raum, Hindemith Raum, Schönberg Raum)**, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 18:00 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

1. Bürger fragen
2. Kostenverzeichnis zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Freiwilligen Feuerwehr Donaueschingen (Feuerwehrkostenersatzsatzung)
3. Bebauungsplan "Schalmen 3. Änderung"
- Satzungsbeschluss
4. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung / Wirtschaftsplan 2017
5. Eigenbetrieb Wasserwerk / Wirtschaftsplan 2017
6. Haushalt 2017 - Beschlussfassung und Verabschiedung/ Haushaltsreden
7. Anfragen aus dem Gemeinderat und Verschiedenes

Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung

Der Gemeinderat hat am 22.11.2016 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2015 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung wird festgestellt.

Die Feststellung umfasst:

1. Bilanzsumme	33.289.154,39 €
1.1. davon entfallen auf die Aktivseite	
- Anlagevermögen	31.654.351,93 €
- Umlaufvermögen	1.634.802,46 €
- Akt. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
1.2. davon entfallen auf die Passivseite	
- Eigenkapital	2.994.143,94 €
- Empfangene Ertragszuschüsse	7.583.689,49 €
- Rückstellungen	86.370,00 €
- Verbindlichkeiten	22.624.950,96 €
1.3. Jahresgewinn	866.030,73 €
1.3.1. Summe der Erträge	5.465.856,24 €
1.3.2. Summe der Aufwendungen	4.599.825,51 €
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 866.030,73 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.	

3. Die Verwaltung wird entlastet.

Der Jahresabschluss inkl. Lagebericht liegt in der Zeit vom 05.12.2016 bis 13.12.2016 bei der Stadtkämmerei, Zimmer 305, Rathausplatz 2, 78166 Donaueschingen öffentlich aus. Das Amt für Innenrevision hat bei der Prüfung keine Beanstandungen erhoben, die einer Feststellung des Jahresabschlusses durch den Gemeinderat entgegenstehen.

Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Städtischen Wasserwerks

Der Gemeinderat hat am 22.11.2016 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2015 des Städtischen Wasserwerks wird festgestellt.

Die Feststellung umfasst:

1. Bilanzsumme	8.629.416,17 €
1.1. davon entfallen auf die Aktivseite	
- Anlagevermögen	7.806.195,58 €
- Umlaufvermögen	821.995,59 €
- Akt. Rechnungsabgrenzungsposten	1.225,00 €
1.2. davon entfallen auf die Passivseite	
- Eigenkapital	3.755.617,33 €
- Empfangene Ertragszuschüsse	201.434,34 €
- Rückstellungen	29.900,00 €
- Verbindlichkeiten	4.642.464,50 €

1.3. Jahresgewinn	165.502,28 €
1.3.1. Summe der Erträge	2.684.650,60 €
1.3.2. Summe der Aufwendungen	2.519.148,32 €
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 165.502,28 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.	
3. Die Verwaltung wird entlastet.	

Der Jahresabschluss inkl. Lagebericht liegt in der Zeit vom 05.12.2016 bis 13.12.2016 bei der Stadtkämmerei, Zimmer 305, Rathausplatz 2, 78166 Donaueschingen öffentlich aus. Das Amt für Innenrevision hat bei der Prüfung keine Beanstandungen erhoben, die einer Feststellung des Jahresabschlusses durch den Gemeinderat entgegenstehen.

Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Gemeindeverwaltungsverbandes

Der Gemeindeverwaltungsverband Donaueschingen hat am 19. Oktober 2016 beschlossen:

1. Der Jahresabschluss 2015 des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen wird festgestellt:

Die Feststellung umfasst:

Bilanzsumme	6.666.410,02 €
1.1. davon entfallen auf die Aktivseite	
- Anlagevermögen	6.140.660,01 €
- Umlaufvermögen	525.750,01 €
1.2. davon entfallen auf die Passivseite	
- Eigenkapital	0,00 €
- Staatszuschüsse	24.531,22 €
- Verbindlichkeiten	6.641.878,80 €
1.3. Jahresgewinn	0,00 €
1.3.1. Summe der Erträge	3.254.278,55 €
1.3.2. Summe der Aufwendungen	3.254.278,55 €

2. Die Verwaltung des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen wird entlastet.

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 05.12.2016 bis 13.12.2016 in Zimmer 302, Rathausplatz 2, 78166 Donaueschingen öffentlich aus.

Wirtschaftsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes für das Wirtschaftsjahr 2017

Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Verfügung vom 21.11.2016 die genehmigungspflichtigen Teile des Wirtschaftsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Donaueschingen gebilligt und die Gesetzmäßigkeit bestätigt.

Der genannte Plan liegt für die Zeit von 7 Tagen, vom 05.12.2016 bis 13.12.2016, im Rathaus 2, Kämmerei (Zimmer 302), Rathausplatz 2, 78166 Donaueschingen öffentlich aus.

Die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2017 hat folgenden Inhalt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 wird wie folgt festgestellt:

1. der Erfolgsplan in Einnahmen und Ausgaben auf je	3.435.700 €
2. der Vermögensplan in Einnahmen und Ausgaben auf je	1.322.400 €
der Gesamtbetrag der vorgesehenen Darlehensaufnahmen (Kreditermächtigung 2017) auf	573.400 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

600.000 €

§ 3

Die von den Städten / Gemeinden zu leistenden Umlagen betragen:

1. Abwasserbeseitigung für die Kosten der 60 % Beckenanteile am Regenüberlaufbecken Sportzentrum:

		Umlage		
		Betrieb und Unterhaltung	Zinsen	Summe
		€	€	€
Bräunlingen	5,8 %	900	100	1.000
Brigachtal	11,9 %	1.800	100	1.900
Donaeschingen	77,0 %	11.600	900	12.500
Hüfingen	5,3 %	800	100	900
	100,0 %	15.100	1.200	16.300
für alle anderen Kosten:				
		Umlage		
		Betrieb und Unterhaltung	Zinsen	Summe
		€	€	€
Bad Dürkheim	19,6478 %	493.700	38.900	532.600
Bräunlingen	10,9172 %	274.400	21.600	296.000
Brigachtal	7,1891 %	180.700	14.200	194.900
Donaeschingen	49,0477 %	1.232.500	97.000	1.329.500
Hüfingen	13,1982 %	331.700	26.100	357.800
	100,0000 %	2.513.000	197.800	2.710.800
zusammen		2.528.100	199.000	2.727.100

Die vorläufige Umlage ergibt sich aus dem Verhältnis der Abwassermengen 2015, die von den einzelnen Städten / Gemeinden der Kläranlage zugeleitet wurden. Für die endgültige Umlage ist das Verhältnis der Abwassermengen 2017 maßgebend.

2. Andere Bereiche

2.1. Umweltberater

Die Leistungen des Umweltbüros werden den Gemeinden nach der zeitlichen Inanspruchnahme auf Basis festgelegter Stundensätze in Rechnung gestellt. Die restlichen Aufwendungen werden entsprechend dem Verhältnis der nach § 143 GemO maßgebenden Einwohnerzahl abgerechnet.

2.2. Flächennutzungsplan

50 % der Kosten werden nach dem Verhältnis der nach § 143 GemO maßgebenden Einwohnerzahl, die anderen 50 % nach dem Verhältnis der Gemarkungsflächen umgelegt.

2.3. Indirekteinleiterkataster

Die Kosten zur Aufstellung des Indirekteinleiterkatasters werden verrechnet nach den Gemeinkosten auf Basis der Jahresabwassermengen und die Standardleistungen in Form der Untersuchungen der Betriebe werden den einzelnen Städten und Gemeinden auf Basis von Einheitspreisen berechnet. Die Einheitspreise sind festgelegt auf Kostengruppe 1 (Bearbeitung ohne Betriebsbegehung) mit 142 Euro und auf Kostengruppe 2 (Bearbeitung mit Betriebsbegehung) mit 435 Euro.

Erik Pauly, *Verbandsvorsitzender*,
Oberbürgermeister Donaeschingen

Mitteilungen der Verwaltung



Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 7. Dezember 2016 im Rathaus I

Am Mittwoch, 7. Dezember 2016, haben von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kinder- und Jugendliche die Gelegenheit, Herrn Oberbürgermeister Erik Pauly zu treffen. In dieser Stunde haben sie die Möglichkeit, dem Oberbürgermeister

Foto: Marcelo Ortega

ihre Sorgen, Wünsche, Kritiken und Fragen anzuvertrauen. Anschließend lädt Herr Oberbürgermeister Erik Pauly von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr zur Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger ein.

Es besteht bei beiden Terminen die Möglichkeit, ohne Terminvereinbarung den Oberbürgermeister zu sprechen. Die Kinder- und Jugendsprechstunde sowie die Bürgersprechstunde finden im Rathaus I statt (Anmeldung Zimmer 207).

Aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 29. November 2016

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 29. November 2016 wurde durch den Gemeinderat folgender Beschluss gefasst:

Wirtschaftsweg „Golfplatz“ / Aasen - Verkauf

Der Gemeinderat stimmte der Veräußerung des Wirtschaftsweges „Golfplatz“ auf einer Länge von ca. 835 Metern zwischen der Kreisstraße K 5701 und der geplanten, neuen Hotelzufahrt mit der Auflage, dass der Weg wie bisher von der Öffentlichkeit uneingeschränkt genutzt werden kann, zu.

Kirchbühl in Wolterdingen/Wohnbauentwicklung Ankauf unbebaute Grundstücke

Der Gemeinderat stimmte dem Ankauf von vier unbebauten Grundstücken zur weiteren baulichen Entwicklung in Wolterdingen zu.

Konversion - aktueller Sachstand zu den Vertragsverhandlungen

Herr Oberbürgermeister Pauly informierte den Gemeinderat über den aktuellen Sachstand.

Öffnungszeiten Recyclingzentrum Donaeschingen

Das Recyclingzentrum in Donaeschingen hat **ganzjährig** samstags von 9:00 bis 14:00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Der Wertstoffhof in Wolterdingen hat vom 15. März bis 31. Oktober

mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Vom 1. November bis zum 14. März

samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Wer allerdings nur Grüngut abliefern möchte, dem ist die Kompostanlage in Hüfingen zu empfehlen. Sie befindet sich auf dem ehemaligen „Müllberg“ an der K 5753, Riedwiesen. Öffnungszeiten dort sind vom **01.04. bis 30.11.:**

7.30 – 12 Uhr und 13 bis 17.30 Uhr (montags bis freitags) sowie 7.30 – 12 Uhr am Samstag.

Vom 1.12. bis 31.3.: 7.30 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Wir gratulieren



- 03.12., Werner Kratzer, Alemannenstraße 26, 75 Jahre
 - 04.12., Walter Frank, Schillerstraße 15, 75 Jahre
 - 04.12., Leopold Zewelbar, Friedrich-Ebert-Straße 51, 75 Jahre
 - 04.12., Monika Barbara Kilian, Hagelrainstraße 17a, 70 Jahre
 - 04.12., Carlos Alberto Pais Vieira, Karlstraße 6, 70 Jahre
 - 06.12., Wolfgang Ernst Becker, Pfaffenhofenstr. 2a, 70 Jahre
 - 08.12., Egon Klier, Dietrich-Boenhoeffer-Straße 28a, 70 Jahre
 - 08.12., Peter Hermann Keßler, Sennhofstraße 18, 70 Jahre
- Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag und Samstag: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaeschingen.de.
Karlstraße 60, 78166 Donaeschingen.

Lesestark - Lustiges und Spannendes in der „Lesehöhle“ für Kinder ab 5 Jahre

Die nächste Lesestunde startet am Dienstag, den 6.12. um 16:30 Uhr. Neue Kinder sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor.

Wichtelwitz und Riesenmut

Märchen und Lieder von kleinen und großen Kerlen mit dem Theater HERZeigen aus Tübingen für Kinder ab 3 Jahren. Vom Groß- und Kleinsein, von Mut und Übermut, vom Einfallreichtum kleiner Leute und echter Herzenskraft erzählen diese kleinen und großen Märchen.

Freitag, 2. Dezember, 10:30 Uhr, Eintritt: 2 €.

Weihnachtsbuchausstellung

Krippenspiel, Weihnachtsgeschenke, Weihnachtsplätzchen, Lieder, Geschichten, Gedichte und Basteleien aller Art: die Bibliothek bietet die passenden Bücher zur Vorbereitung auf Advent und Weihnachten.

Neue Bücher

Kollars, Helmut: Der Zauberer und der letzte Tannenbaum Weihnachten. Lappan, 2016. 28 S.

Zu jedem Weihnachtsfest gehört ein Tannenbaum findet der Zauberer und macht sich gleich mit der Axt auf den Weg zum einzigen Bäumchen weit und breit. Doch da hat er die Rechnung ohne seinen Drachen und die Tiere gemacht, die sich allerhand einfallen lassen, um den kleinen Tannenbaum zu retten. Ab 4.

Lange, Bernd-Lutz: Das gabs früher nicht: ein Auslaufmodell zieht Bilanz. Aufbau, 2016. 349 S.

Die Welt wandelt sich schon geraume Zeit in einem rasanten Tempo und die Erfindungen von Telefon, Automobil oder die Nutzung der Elektrizität änderten die Lebensgewohnheiten der Menschen. Doch heute geht es noch schneller und per Internet drängt alles und jedes in unseren Kopf. Kommen wir noch mit?

Borrmann, Mechtild: Trümmerkind: Roman. Droemer, 2016. 300 S.

Der kleinen Hanno Dietz schlägt sich mit seiner Mutter im Hamburg der Nachkriegsjahre durch. Eines Tages entdeckt er in den Trümmern eine Tote - und etwas abseits einen etwa dreijährigen Jungen, der erstaunlich gut gekleidet ist. Das Kind spricht kein Wort, Verwandte sind nicht auffindbar. Und so wächst das Findelkind bei den Dietzens auf. Jahre später kommt das einstige Trümmerkind durch Zufall einem Verbrechen auf die Spur, das auf fatale Weise mit seiner Familie verknüpft ist.



Städtepartnerschaften

Deutsch Französische Gesellschaft Cercle Franco Allemand



Mundartthater in Saverne

Am vergangenen Sonntag konnten auf Einladung der Stadt Donaueschingen und der Deutsch Französischen Gesellschaft trotz der vielen Veranstaltungen im Umkreis knapp 25 Teilnehmer das traditionelle Mundarttheater in Saverne in Aktion erleben. Nach knapp 4 Stunden konnten die Akteure mit ihrem Stück **"Millione uf enem Schlaa"** begeistert gefeiert werden - auch wenn wir nicht alles verstanden haben. Danach durften wir die Gastfreundschaft mit einem excellenten Abendessen unserer Freunde aus Saverne erleben. Im Namen der Stadt bedankte sich die stellv. Oberbürgermeisterin Siegfried Zwetschke bei den Akteuren für ihren grandiosen Auftritt.

Jahresabschlussfeier

Am Freitag, den 16. Dezember treffen sich Mitglieder und frankophile Freunde zur Jahresabschlussfeier im Gasthaus "Ochsen".

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bis zum 08. Dezember bei Franz E. Mayer anzumelden.
Tel.: 07704/8630 oder per E-Mail: femayer@t-online.de

Schulen

Fürstenberg-Gymnasium

Gymnasiasten erhalten Sängergabzeichen in Silber und Bronze

Mitte November wurde elf Schülerinnen und Schüler des Fürstenberg-Gymnasiums das Chorsängergabzeichen in Silber verliehen. Weitere acht Jugendliche hatten erstmals das Bronze-Abzeichen erhalten.

Die zweijährige intensive Zusatzausbildung in Musiktheorie, Stimmbildung und Chorsingen hat sich für die zehn Gymnasiasten aus dem Silberkurs gelohnt. Alle wurden mit dem Prädikat „Mit großem Erfolg“ bzw. „Sehr großem Erfolg“ ausgezeichnet. Die beiden Ausbilder Martina Graf und Hubert Stinner zeigten sich stolz auf ihre Schützlinge. Die nun qualifizierten Chorsängerinnen und Chorsänger singen künftig in den Gesangsklassen des Fürstenberg-Gymnasiums oder im Jugendchor Donaueschingen am Fürstenberg-Gymnasium.

Die acht Jugendlichen, die das Sängergabzeichen in Bronze erhalten haben, sind: Maruvarasi Arulrajah, Kevin Fluck, Elias Fogarizzu, Nele Haarmann, Aaron Katzenmayer, Jule Laufer, Jakob Wagner und Isabel Westphal. Das Chorabzeichen in Silber wurde verliehen an: Lukas Beranek, Timm Felski, Jan Friese, Lara Hildenbrand, Lea Koch, Felix Fuschel, Pia Schmidt, Eric Schreiber, Johannes Stinner, Julian Vetter und Charlotte Vosseler.



Stolz präsentierten die Gymnasiasten ihre Urkunden zum Chorsängergabzeichen. (Foto: Hubert Stinner, Fürstenberg-Gymnasium Donaueschingen)

Realschule

3000-Euro-Spende für die RSDS

Die Realschule Donaueschingen freut sich über eine großzügige Spende in Höhe von 3000 Euro aus dem PS-Reinertrag der Sparkasse Schwarzwald-Baar. Gerhard Vetter, Leiter des Bereiches Öffentlichkeitsarbeit, überbrachte den Scheck persönlich an den Schulleiter der RSDS Gerhard Lauffer. Sowohl dieser als auch Herr Hubert Romer, Leiter für Bildung und Soziales bei der Stadt Donaueschingen, bedankten sich herzlich für die finanzielle Unterstützung. Denn auch dank dieser Spende, war das 50-jährige Jubiläum der RSDS mit seinen zahlreichen Attraktionen und den großartigen Bühnenshows ein voller Erfolg.



(Gerhard Vetter, Gerhard Lauffer, Hubert Romer v.l.)

Kunst- und Musikschule der Stadt Donaueschingen



Abteilung Musik

Herausforderung am Klavier erfolgreich gemeistert



Beeindruckende Klaviermusik war am Sonntag des ersten Adventswochenendes im Stockhausen-Raum der Donauhallen zu hören. Zahlreiche Interessierte kamen, um den Preisträgern des 9. internen Klavierwettbewerbs der städtischen Musikschule zu lauschen. Am Tag zuvor hatten sich die Teilnehmer von einer sechsköpfigen Jury, bestehend aus den Lehrkräften Michael Kanczyk, Eri Ogawa-Listmann, Isabella Stan, Beate Maier-Mußnug, Stefanie Keller und der Schulleiterin Katrin Bleier beurteilen lassen. Es wurde in den Wochen davor typische Klavierliteratur aus verschiedenen Epochen erarbeitet und dabei vor allem auf Klang, Technik und musikalische Gestaltung geachtet. Die Freude am Spielen kam dabei nicht zu kurz, was beim Preisträgerkonzert zu hören war.

Der schulinterne Wettbewerb besteht seit 2004 und wurde vom Fachbereichsleiter für Klavier, Michael Kanczyk ins Leben gerufen. Sinn des Ereignisses, das mittlerweile ein wichtiges Merkmal und etwas ganz besonderes für die Musikschule ist, ist die Motivation der Schüler und das Hinarbeiten auf ein Ziel.

Dass das Niveau der Teilnehmer insgesamt hoch war, hatte sich auch an der Vielzahl der Preisträger gezeigt. Aus 26 Teilnehmern konnten mehrere 1. Preise vergeben werden. Höchstanspruchsvolle Klavierstücke wurden meisterhaft und ergreifend vorgetragen. Lukas Schröder erreichte dabei die Höchstpunktzahl von 25 Punkten mit der Ungarischen Rhapsodie Nr. 2 von Franz Liszt. Als Preise wurden Noten, Urkunden und CDs vergeben. Außerdem wurde jedem Schüler ein Gutschein vom Elternbeirat der Musikschule spendiert.

Kindergärten

Kindergarten Pfiffikus



Mit der Organisation des sehr gut besuchten Weihnachtsmarkts im Kindergarten Pfiffikus ist der neu gewählte Elternbeirat bereits aktiv ins Kindergartenjahr gestartet.

Auch die, von den Eltern gestiftete, neue Sitzgarnitur für den Garten konnten die Elternbeiräte pünktlich zum Markt einweihen.



Gewählt wurden: (von li.) Simone Vosseler, Barbara Wirth, Christian Gehring, Madeleine Stoll-Künle, Anja Schäfer und Evelina Benkendorf

Notdienste



Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst: 116117
Kinderärztlicher Dienst: 01806 074611
HNO-ärztlicher Dienst: 01806 077211
Augenärztlicher Dienst: 01806 077212

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst: freitags von 16 bis 23 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 23 Uhr
Kinderärztlicher Dienst: Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr;
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 21 Uhr
HNO-ärztlicher Dienst: Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 bis 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833
(Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de

Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,

Krankenhaus 0771 880,

Feuerwehr 112,

Polizei 110,

Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 40504444

Strom 07623 92-1818,

für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
Tel. 07721 991510

Veranstaltungen



Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erleben



Am kommenden Samstag, 3. Dezember 2016 wird eine Erlebnisführung für alle, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten, angeboten. Auch für Einheimische gibt es viel zu entdecken, seien Sie Tourist in der eigenen Region und erleben Sie Donaueschingen aus anderen Perspektiven. Mit einer erfahrenen Stadtführerin werden Sie etwa 90 Minuten durch Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt begleitet und machen ebenfalls einen Abstecher zur neu sanierten Donauquelle. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 4 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221.

Am kommenden Samstag, 3. Dezember 2016 wird eine Erlebnisführung für alle, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten, angeboten. Auch für Einheimische gibt es viel zu entdecken, seien Sie Tourist in der eigenen Region und erleben Sie Donaueschingen aus anderen Perspektiven. Mit einer erfahrenen Stadtführerin werden Sie etwa 90 Minuten durch Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt begleitet und machen ebenfalls einen Abstecher zur neu sanierten Donauquelle. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 4 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221.

bis So., 22.01.17

Ausstellung "b e t w e e n" im Museum Art.Plus

Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, Veranstalter: Museum Art.Plus

So., 25.09.16 - So., 26.03.17, 11:00 - 17:00 Uhr

Ausstellung "Karolin Bräg - Museum wurde es immer schon genannt..." im Museum Art.Plus

Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, 2-Raum, Veranstalter: Museum Art.Plus

Mo., 31.10.16 - Mo., 09.01.17

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Do. 14:00 - 17:30 Uhr; **Ausstellung in der Galerie im Rathaus** mit Werken von Karin Sandmann-Maier und Panka Chirer-Geyer.

Veranstaltungsort: Rathaus I, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Fr., 02.12. - Sa., 03.12.16, ab 09:30 - 18:00 Uhr

Mittagspause von 12:30 bis 14:30 Uhr. **Samstag-Nachmittag Fairer Weihnachtsmarkt im Weltladen Donaueschingen**

Fairer Weihnachtsmarkt: Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln wie Kaffee, Tee, Schokolade uvm. und Handwerksartikeln aus dem fairen Handel.

Veranstaltungsort: Weltladen Donaueschingen, Max-Egon-Str. 2; Veranstalter: Weltladen Donaueschingen e.V.

Fr., 02.12.16 - So., 04.12.16

Fachtag und Konzert "Johann Wenzel Kalliwoda - eine Musikerkarriere" anlässlich des 150. Todestag des Donaueschinger Hofkapellmeisters. Veranstaltungsort: Donauhallen; Veranstalter: Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar, auch Baarverein in Kooperation mit der Gesellschaft der Musikfreunde.

Sa., 03.12.16 - So., 04.12.16, Samstag: 12:00 - 17:00 Uhr, Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr, **Modellbahn-Ausstellung**

Veranstaltungsort: Im alten Stellwerk, Gleis 1, Bahnhof Donaueschingen, Veranstalter: Eisenbahnfreunde Donaueschingen e.V.

Sa., 03.12.16

10:30 - 12:00 Uhr, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Veranstaltungsort: Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, Veranstalter: Amt Kultur, Tourismus und Marketing Donaueschingen

16:00 - 18:30 Uhr, **Nikolaus im Wald**, Veranstaltungsort: Treffpunkt: Parkplatz Schellenberg, Veranstalter: Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.

20:00 Uhr, **Kammerkonzert mit Werken von Johann Wenzel Kalliwoda**, Zum 150. Todestag Johann Wenzel Kalliwodas. Veranstaltungsort: Donauhallen, Strawinsky Saal
Veranstalter: Gesellschaft der Musikfreunde

20:00 - 00:00 Uhr, **Jahreskonzert Musikverein Grüningen e.V.**, Jahreskonzert des Musikvereins mit Jugendkapelle Aufen-Grüningen und Vororchester. Veranstaltungsort: Erich-Kästner-Halle, Donaueschingen, Humboldtstraße, Veranstalter: Musikverein Grüningen e.V.

So., 04.12.16

Nikolausturnen, Veranstaltungsort: Festhalle Wolterdingen, Veranstalter: Turnverein Wolterdingen e.V.

15:00 Uhr, **Kinderführung im Museum Art.Plus (ab 6 Jahren)**, Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, Veranstalter: Museum Art.Plus

15:00 - 16:00 Uhr, **Öffentliche Führung - Ausstellung "between" im Museum Art.Plus**, Keine Anmeldung erforderlich!
Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, Veranstalter: Museum Art.Plus

Mo., 05.12.16

ab 20:00 - 22:00 Uhr, **Treffen der Münzenfreunde**, Stammtisch mit Gesprächen über das Sammeln von Münzen, Veranstaltungsort: Bräustüble, Veranstalter: Verein der Münzen-, Ansichtskarten- und Briefmarkenfreunde Donaueschingen - Blumberg e.V. gegr. 1921

20:15 Uhr, **guckloch-Kino "Agnes"**, Im Vorprogramm läuft der Kurzfilm: "Ich warte auf den Nächsten", Veranstaltungsort: guckloch-Kino im Cinema (gegenüber Friedhof), Veranstalter: guckloch Kino e.V. in Kooperation mit der Stadt Donaueschingen

Di., 06.12.16

16:30 Uhr, **Lesestark**, Lustiges und Spannendes in der „Lesehöhle“ – Lesestunde für Kinder ab 5 Jahren. Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mi., 07.12.16

16:00 - 17:00 Uhr, **Kinder- und Jugendsprechstunde des Oberbürgermeisters**, Veranstaltungsort: Rathaus I, Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

17:00 - 18:30 Uhr, **Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters**, Veranstaltungsort: Rathaus I
Veranstalter: Stadtverwaltung Donaueschingen

Do., 08.12.16

19:30 Uhr, **Duo Violine - Harfe | Benefiz-Konzert** zu Gunsten des Vereins der Freunde und Förderer der Musikhochschule Trossingen e.V., Veranstaltungsort: Museum Art.Plus, Veranstalter: Museum Art.Plus

Fr., 09.12.16 - So., 11.12.16

Weihnachtswäldchen Donaueschingen, Öffnungszeiten: Freitag, 16:00 Uhr - 22:00 Uhr, Samstag, 11:00 Uhr bis 22:00 Uhr, Sonntag, 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Aus dem Weihnachtsmarkt wird das "Weihnachtswäldchen Donaueschingen". Veranstaltungsort: In und um die Alte Hofbibliothek, Veranstalter: Alte Hofbibliothek

Fr., 09.12.16

20:00 Uhr, **Kleinkunstveranstaltung mit Severin Groebner** "Vom kleinen Mann, der wissen wollte wer ihm auf den Kopf g'schissen hat.", Veranstaltungsort: Gewölbekeller der Kunst- und Musikschule, Veranstalter: Gesellschaft der Musikfreunde Kleinkunstkreis Donaueschingen

20:00 Uhr, **SWR3 Live Lyrix 2016**, mit Natalia Avelon, Ron Spieß und Ben Streubel. Veranstaltungsort: Donauhallen
Veranstalter: SWR 3

Gesellschaft der Musikfreunde



150. Todestag von Johann Wenzel KALLIWODA am 03. Dezember 2016



F.F. Archiv

Am 03. Dezember 2016 erinnern wir uns angesichts des 150. Todestags des langjährigen Fürstlich Fürstenbergischen Hofkapellmeisters Johann Wenzel Kalliwoda und seiner Musik. Der in Prag geborene Kalliwoda war seit 1822 fürstlicher Hofkapellmeister, und er brachte einen Großteil seines Lebens am fürstlichen Hof in Donaueschingen. Vielleicht war es gerade die Treue zum Hause Fürstenberg, die ihm den großen Durchbruch in der musikalischen Welt verwehrte und die ihn daran hinderte, sich in den musikalischen Zentren Europas neue Ideen und Anregungen zu

holen und sich dort auch zu bewähren.

Die Gesellschaft der Musikfreunde, der Verein für Geschichte und Naturgeschichte der Baar und die Staatliche Hochschule für Musik Trossingen veranstalten:

Kalliwoda – Symposium 02./03.12.2012 in den Donauhallen Freitag, 02. Dezember

- 15.00 László Strauß-Németh: Kalliwodas Kirchenmusik
- 16.00 Spaziergang zum Kalliwoda-Denkmal im Schlosspark
- 17.30 Felix Loy: Harmoniemusik am Donaueschinger Hof
- 19.00 Andreas Wilts: Zwischen höfischer Tradition und Biedermeier

Samstag, 03. Dezember

- 9.00 Axel Beer: Kalliwoda auf dem Musikalienmarkt
- 10.00 Friedemann Kawohl: Über das „Autorenbewusstsein“ Kalliwodas

11.30 Werkstattkonzert mit Lehrenden und Studierenden der Musikhochschule Trossingen
 Thomas Kabisch: Kalliwoda als Komponist von Klavierliedern.
 14.30 Dominik Sackmann Kalliwodas Concertini
 15.30 Überlegungen zum Klaviersatz Kalliwodas
 18.00 Hl. Messe mit Aufführung von Kalliwodas „Missa a tree“
 Cappella Musicale (Leitung Andreas Rütshlin)
 Kirchenchor Unterkirnach (Leitung: Evelyn Zinser)
 Alle Musikfreunde sind zu den Vorträgen herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.
 In Zusammenarbeit der Gesellschaft der Musikfreunde und der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen:

Konzert mit Kammermusikwerken von Johann Wenzel Kalliwoda

Ausführende: Jan van Elsacker (Tenor), Vanessa Ramer (Klarinette), Marieke Spaans und Richard Röbel (Hammerklavier), Werther Quartett.
 Samstag, 03. Dezember, 20 Uhr im Strawinsky Saal der Donauhallen
 Konzerteinführung: 19.15 Uhr mit Jochen Kiene.
 Karten (28 und 25 EUR) im Vorverkauf: Amt Kultur, Tourismus, Marketing, Karlstr. 58 78166 Donaueschingen. Tel.: 0771 857 266, in allen Verkaufsstellen des Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de sowie an der Abendkasse

Die Gesellschaft der Musikfreunde informiert: Freitag, 06. Januar 2017, 19.00 Uhr Donauhallen, Mozart Saal

Neujahrskonzert mit dem Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen: „Tanz ins neue Jahr“

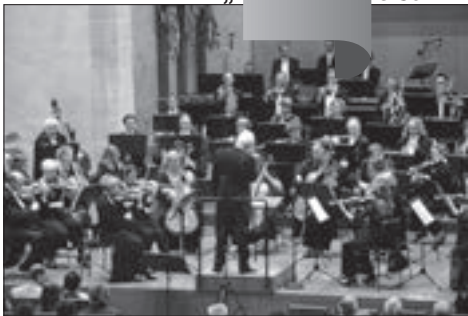


Bild: Roland Sprich

Der Dreikönigstag ist auch im neuen Jahr 2017 wieder als fester Termin im musikalischen und auch im gesellschaftlichen Sinn im Donaueschinger Konzertkalender verankert. Dieses Jahr feiern wir sogar ein kleines Jubiläum, denn seit

20 Jahren, 2017 also zum 21. Mal, spielt Jörg Iwer mit seinen Musikerinnen und Musikern des Sinfonieorchesters Villingen-Schwenningen am Dreikönigstag, Freitag, 6. Januar 2017 um 19 Uhr im Mozart Saal der Donauhallen zum Neujahrskonzert auf.

Die Doppelstadt startet zu Beginn ihres Jubiläumsjahrs – vor 1200 Jahren wurde Villingen zum ersten Mal urkundlich erwähnt“ ihren „Aufbruch“, aber auch die Baarstadt will mit ihren „Musikfreunden“ gerade auch im Lichte verschiedenartigster Krisen, Gefahren und Problemen hoffnungsvoll musikalisch mit dem „Tanz ins neue Jahr“ starten. Jörg Iwer wird mit seinem Orchester wieder ganz walzer- und polkenselig mit Werken des Walzerkönigs Johann Strauß und denen seiner Zeitgenossen die musikalische Saison 2017 eröffnen, wobei er sicherlich wieder die eine oder andere Überraschung parat hält.

Karten zu 21,18 und 16 EUR für dieses Neujahrskonzert, die sich gewiss auch als ein schönes Weihnachtsgeschenk für Verwandte, gute Freunde und Bekannte anbieten, sind im Vorverkauf im Amt Kultur, Tourismus und Marketing, Karlstr. 58, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771 857 266, in allen Verkaufsstellen der Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de, sowie an der Abendkasse erhältlich.

Kleinkunstkreis



Der Kleinkunstkreis informiert:



Vom kleinen Mann der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf g'schissen hat.

Was haben Bauarbeiter und Werbeagenten, Architekten und IT-ler, Politiker und Prostituierte, Konzernchefs und Security-Sheriffs gemeinsam? Genau. Sie sind Teil von Severin Groebners neuem Kabarettprogramm.

Und da Severin Groebner noch nie in Donaueschingen aufgetreten ist, wird dieser Abend für die Donaueschinger Freunde von Kabarett und Kleinkunst auch eine Künstlerpremiere.

Der Träger des Österreichischen Kabarettpreises 2013 und des Deutschen Kabarettförderpreises 2010 wirft sich in seinem neuen Solo kopfüber in die Gesellschaft und fragt: Was soll das? Wer war das? Und was fällt dem eigentlich ein? Überhaupt: Wer sind eigentlich „die da oben“?, und wenn dort „da oben“ ist, wo hört dann „unten“ eigentlich auf?

Und so begibt sich der Groebner auf eine aberwitzige Reise, vom Elend zur Elite vom Prolo bis zum Polo. Rauf und runter auf der sozialen Leiter, wie ein Frosch mit Brille. Ein Abend über Lug und Trug, Zukunft und Vergangenheit, Rock 'n' Roll und Kartenspiel, Parkbänke und Freundschaft. Lassen Sie sich dieses Kabarettmärchen, über einen der auszog weil er es wissen wollte, nicht entgehen.

Karten zum Preis von 14,- € können ab sofort in der Tourist-Information oder unter der Telefonnummer 0771 857-266 erworben werden.

Kommunales Kino guckloch e.V.

Montag, 05.12.2016, 20.15 Uhr Cinema, Friedhofstraße zeigt: AGNES



Deutschland: 2015, Regie: Johannes Schmid, FSK ab 12

Der 1998 veröffentlichte Debütroman „Agnes“ des Schweizer Peter Stamm steht inzwischen auf der Leseliste für Abiturienten in Baden-Württemberg. Dieses virtuose literarische

Rätselstück, bei dem die Grenzen zwischen Fiktion und Realität kunstvoll ins Schwimmen gebracht werden übersetzt Regisseur Johannes Schmid („Blöde Mützel“) nun in ein filmisches Spiel mit (Erzähl-)Perspektiven und Zeitebenen. Aus dem namenlosen Ich-Erzähler der Vorlage wird in der Verfilmung der Sachbuchautor Walter (Stephan Kampwirth), der im Lesesaal einer Bibliothek die geheimnisvolle Agnes (Ondine Johne) kennenlernt. Walter verfällt der unnahbar wirkenden, deutlich jüngeren Physikstudentin – und trifft auf stürmische Gegenliebe. Die schnell heraufschaffte Leidenschaft findet ein weiteres Ventil, als Agnes herausfindet, dass Walter gern einen Roman schreiben würde. Also schlägt sie ihm vor, ein Buch über sie zu schreiben: Doch was als prickelndes Spiel beginnt, entwickelt schnell eine kaum noch zu kontrollierende Eigendynamik.

Tickets sind an der Kinokasse erhältlich.

vhs baar



VERANSTALTUNGEN im DEZEMBER & JANUAR:

Weihnachtsschmuck mit Quilling - Bastelkurs für Kinder ab 6 Jahren

162206021 • mit *Sylvia Flade*
Samstag, 17.12.2016 • 09:00 - 12:30 Uhr
vhsbaar, Raum S06, EG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

**In der Weihnachtsbäckerei
Kurs für Kinder von 7-11 Jahren**

162307533 • mit *Ursula Gehringer*
Freitag, 23.12.2016 • 14:00 - 17:00 Uhr
Vereinshaus, Küche, 1. OG, Kirchstraße 24, Bräunlingen

Mathe-Nachhilfe für das 9. und 10. Schuljahr Realschule

162608021 • mit *Konstanze Himmler*
6x Dienstag, 10.01.2017 - 14.02.2017 • 16:00 - 17:00 Uhr
vhsbaar, Raum S06, EG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Haus- und Vermögensübergabe zu Lebzeiten – oder doch Vererben mit Testament?

162105032 • mit *Dr. Alexander Wirich*
Dienstag, 17.01.2017 • 20:00 - 21:30 Uhr
Realschule Blumberg, Zeichensaal, 1. OG, Achdorfer Straße 30, Blumberg

Von der "Perle des Wutachtals" zum "Schandfleck" – Streifzüge durch die Geschichte des ehemaligen Bad Boll in der Wutachschlucht

162111074 • mit *Matthias Wider*
Mittwoch, 18.01.2017 • 19:30 - 21:00 Uhr
Rathaus Mundelfingen Bürgersaal, Am Rathaus 10

Weitere Vorträge, Kurse & Exkursionen finden Sie auf:
www.vhs-baar.de

Volkshochschule Baar • Anmeldungen & Informationen:

Hindenburgring 34 • 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001 • Fax: 0771 1059 • team@vhs-baar.de

Parteien



CDU Stadtverband Donaueschingen

CDU-Stadtverband lädt ein zur Weihnachtsfeier

Am **Mittwoch, 7.12.2016, 19.30 Uhr** im **Hotel Grüner Baum, Friedrich-Ebert-Str. 59, DS-Allmendshofen** sind alle Mitglieder, Partner und Freunde eingeladen zur Weihnachtsfeier des CDU-Stadtverbandes, u.a. mit **MdB Thorsten Frei**. Um eine formlose Anmeldung – gerne auch kurzfristig - wird gebeten unter Tel: 0771-1587250 oder per E-Mail: mlienhard@cdu-donau.de.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der **01.01.2017**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. **Bitte beachten:** ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen.

Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet), **Hühner, Truthühner/Puten**
Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind:

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

**Tierseuchenkasse Baden-Württemberg
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart
Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 700, E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis



Regierungspräsidium Freiburg

Bekanntmachung
**Breisgau-S-Bahn 2020:
Elektrifizierung und Ausbau Höllentalbahn Ost
(Titisee-Neustadt – Donaueschingen)
Erörterungstermin im laufenden Planfeststellungsverfahren des Regierungspräsidiums Freiburg**
Für das oben genannte Vorhaben wurde am 08.04.2016 das

Planfeststellungsverfahren eingeleitet und vom 10.05.2016 bis 09.06.2016 die Offenlage der Planunterlagen durchgeführt.

Zur Fortsetzung der Anhörung findet

**am Donnerstag, 15. Dezember 2016, ab 09:30 Uhr,
in der Festhalle Löffingen, Festhallenstr. 3,
79843 Löffingen**

ein Erörterungstermin statt.

In ihm werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die eingegangenen Stellungnahmen mit der DB Netz AG als Antragsteller, den Behörden und Verbänden, den Betroffenen sowie mit den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

- I. Begrüßung und Einführung in den Erörterungstermin
- II. Vorstellung des Vorhabens
- III. Kommunale Belange
- IV. Verkehrliche Belange
- V. Belange des Immissionsschutzes (Lärm etc.)
- VI. Private Belange

Mittagspause ca. 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Fortsetzung der Erörterung ggf. der vor der Mittagspause vorgesehenen Belange

- VII. Belange des Brand- und Katastrophenschutzes
- VIII. Belange des Naturschutzes
- IX. Belange von Wasser und Abwasser
- X. Belange der Forstwirtschaft
- XI. Sonstige Belange

Weitere Informationen zum Ablauf und zur Abfolge der Tagesordnungspunkte können auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg unter folgendem Link abgerufen werden: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt2/Ref24/Seiten/Breisgau-S-Bahn-2020-Hoellentalbahn-Ost.aspx>

Diejenigen, die Einwendungen gegen das Vorhaben erhoben haben, werden vom Erörterungstermin schriftlich benachrichtigt. Bei Unterschriftenlisten oder gleichlautenden Schreiben, auf denen ein Vertreter benannt wurde, wird nur dieser benachrichtigt.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

- Die Teilnahme an dem Termin ist nicht verpflichtend. Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann aber auch ohne ihn verhandelt werden. Unabhängig von der Teilnahme wird die Planfeststellungsbehörde die im Einwendungsschreiben vorgebrachten Einwendungen prüfen und über diese entscheiden.
- Die Einwendungsfrist ist am 23.06.2016 abgelaufen. Alle erst danach bei der Planfeststellungsbehörde eingegangenen Einwendungen sind, soweit sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, verspätet und können im Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden. Dieser Einwendungsausschluss beschränkt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung beziehen, nur auf das bekanntgemachte Verwaltungsverfahren.
- Die Vertretung durch einen Vertreter ist möglich. Die Vollmacht ist in diesem Fall spätestens im Termin schriftlich zu übergeben (auf Unterschriftenlisten oder gleichlautenden Schreiben benannte Vertreter benötigen keine Vollmacht).
- Mit dem Schluss des Erörterungstermins ist das Anhörungsverfahren beendet.
- Durch die Teilnahme am Termin etwa entstehende Aufwendungen (auch für einen Bevollmächtigten) können nicht erstattet werden.
- Die Erörterungsverhandlung ist nach Verfahrensrecht grundsätzlich nicht öffentlich. Es ist aber zulässig und vorgesehen, öffentlich zu verhandeln, soweit keiner der Beteiligten widerspricht.
- Die Erörterung stellt, sofern und soweit diese unter Zulassung der Öffentlichkeit durchgeführt wird, die Erörterung der von der betroffenen Öffentlichkeit erhobenen Einwendungen im Sinne von § 9 Abs. 1 UVPG i. V. m. § 73 Abs. 6 VwVfG dar.

Donaueschingen, den 29.11.2016

Im Auftrag

Stadt Donaueschingen

gez. Erik Pauly, Oberbürgermeister